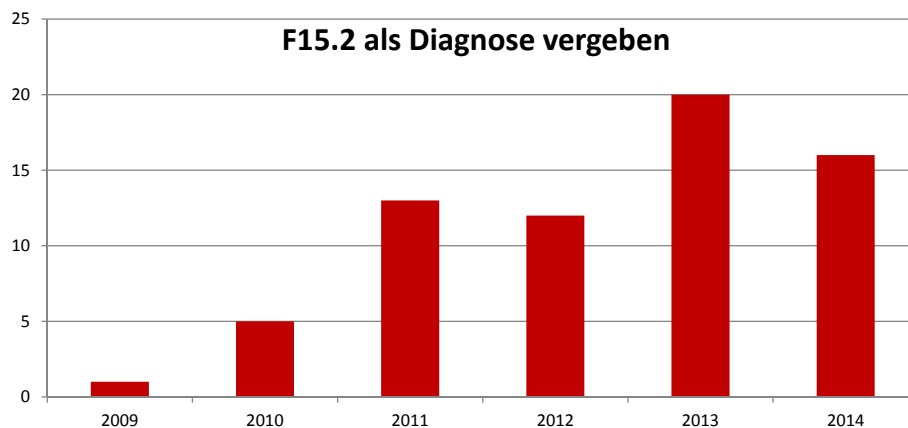




Zunahme der Drogen-Patienten



F15.2: Abhängigkeit v. Amphetaminen incl.
Crystal (Daten von 2014 sind zum Stand 5/2014!)

Gliederung

- Eigenschaften des Crystal-abhängigen Patienten auf Station
- Erfordernisse für die Behandlung auf Station
- Auswirkungen und Bedarfe



Quelle:
http://commons.wikimedia.org/wiki/File:Crystal_Meth.jpg

Eigenschaften des Crystal-Abhängigen Patienten auf Station

- **Bei Aufnahme: Intoxikation mit außergewöhnlich hoher Aggressivität, Unruhe und Enthemmung im Verhalten, meist mit Halluzinationen, Verfolgungs- und Bedrohungswahn**
- **Im Verlauf: körperliche Erschöpfung mit verlängertem Schlaf und verstärktem Appetit bei abgemagertem Körper**
- **Im Verlauf: Entzugssyndrom mit ausgeprägter misslauziger und gereizter Stimmung**
- **Häufig Konsum weiterer Drogen, v.a. Cannabis**
- **Häufig desolater Zahnstatus: Zahnzerfall durch Mundtrockenheit und Zähneknirschen**

Zahnstatus



Quelle: <http://commons.wikimedia.org/wiki/File:Suspectedmethmouth09-19-05.jpg>

Erfordernisse für die Behandlung auf Station

- Anfängliche Aggressivität: quasi immer geschlossene Station mit Fixierung
- Drogen-Psychose: Einsatz von antipsychotischen und beruhigenden Medikamenten
- Spätere mislaunige Stimmung: häufige, beruhigende und motivierende Einzelgespräche
- Bei angestrebter offener Führung: mehrmalige Drogen-Tests zur Abstinenz-Kontrolle erforderlich

Bedarf und Auswirkungen

- **Personalbedarf steigt aufgrund der geschlossenen Unterbringung mit Fixierung**
- **Personalbedarf steigt für motivierende, beruhigende Gespräche**
- **Kosten für Medikamente steigen**
- **Verlängerte Suchttherapie durch die Erholungsphase**
- **Kosten für Zahnarzt-Behandlungen steigen**
- **Kosten für Diagnostik (Drogentests) steigen**
- **Ausbau der spezialisierten Drogen-Selbsthilfegruppen und –Beratungsstellen**
- **Fortbildungen für verschiedene Berufsgruppen**

**Herzlichen Dank für Ihre
Aufmerksamkeit.**

Unter Leitung von:



Priv.-Doz. Dr. med.
Wolfgang Jordan
Chefarzt der Klinik für
Psychiatrie und Psychotherapie
Tel.: 0391/791-34 02

Fachbereichsleiter:



Dr. med. A. Storch
Oberarzt der Klinik
Psychiatrie und Psychotherapie
Tel.: 0391/791-34 02



Birkenallee 34
39130 Magdeburg
**Straßenbahn- und
Buslinien der MVB**

Bahn: Linie 3, 4 und 5
Bus: Linie 71

Die Suchttherapeutische Station D0.2
finden Sie im Haus D Ebene 0



**SUCHT THERAPEUTISCHE
STATION**

Der erste Schritt aus der Sucht...



**Klinik für
Psychiatrie und Psychotherapie**

Angebot der Nachsorge (Suchtambulanz)

- Fachärztliche Sprechstunde montags in PIA
- Nachsorgegruppen Mo.-Do., auch auf der Station!
- Angehörigengruppe jeden 1. Donnerstag im Mo.
- Vorbereitungsgruppe jeden Freitag

Montag	12:30-13:30	Nachsorge- Ergotherapiegruppe	Fr. Schönekerl (Ergotherapeutin)
Dienstag	17:45-18:45	Nachsorgegruppe D0.2	Fr. Schönekerl + Pflegepersonal
Mittwoch	13:30-14:30	Nachsorgegruppe D0.2	Fr. Grenz (Suchttherapeutin)
Donnerstag	17:00-18:30 Jeden 1. Do. im Monat	Angehörigengruppe in PIA	Fr. Peters (Sozial-Pädagogin)
Freitag	10:30-12:00	Vorbereitungsgrup- pe in PIA	Fr. Peters

Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie

WAS:

Hilfsangebot für Angehörige von Suchtkranken

Wenn die Sucht das
soziale Umfeld „betäubt“!



WANN:

für Angehörige

jeden 1. Donnerstag im Monat
17:00 bis 18:30 Uhr

WO:

KLINIKUM MAGDEBURG
Birkenalle 34
Psychiatrische Institutsambulanz PIA
Therapieraum 3, Haus C, Ebene 2

Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenlos.
www.klinikum-magdeburg.de